

Standardisierte kompetenzorientierte Reife- und Diplomprüfung lebende Fremdsprachen

AHS Schuljahr 2016/17

Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch

Überblick über die Testmethoden

	GERS-Niveau	Hören	Lesen	SiK	Schreiben	
					B1	B2
Zuordnen	B1 / B2	x	x			
Kurzantworten	B1 / B2	x	x			
Richtig/Falsch mit Begründung	B2		x			
Multiple Choice	B1 / B2	x	x	x		
Wortbildung	B1 / B2			x		
Editieren	B1 / B2			x		
Lückentext mit Antwortmöglichkeiten	B1 / B2			x		
offener Lückentext	B1 / B2			x		
Essay	B2					400 W
Bericht	B1 / B2				200 W	250 W*
Artikel	B1 / B2				200 W	250 W*
E-Mail	B1 / B2				200 W	250 W
Blog	B1 / B2				200 W	250 W*

*** Erläuterung zur Erweiterung der Textlänge (AHS Schreiben B2) ab dem Schuljahr 2017/18 (beginnend mit dem Haupttermin im Mai 2018)**

Gemäß § 16 der Prüfungsordnung AHS¹ hat der Arbeitsumfang des Aufgabenbereichs *Schreibkompetenz* in der ersten lebenden Fremdsprache (achtjährig) ca. 650 Wörter zu betragen.

Das Konzept der zentral vorgegebenen Prüfungsaufgaben sieht zwei verpflichtende Schreibaufträge vor, die insgesamt in ca. 650 Wörtern zu erarbeiten sind. Der verlangte Arbeitsumfang pro Prüfungsaufgabe ist dabei nicht näher definiert. Je nach Textsorte und inhaltlichem Umfang kann er 250 bis 400 Wörter betragen.

¹ vgl. <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20007845>

Während bei der standardisierten schriftlichen Reifeprüfung bisher nur der Essay als Textsorte mit 400 Wörtern zum Einsatz kam, wird diese Einschränkung ab dem Schuljahr 2017/18 aufgehoben. In den vom BIFIE in den vergangenen drei Jahren durchgeführten Feldtestungen hat sich eindeutig gezeigt, dass die Textsorten *Bericht*, *Artikel* und *Blog* sowohl mit 250 als auch mit 400 Wörtern gut von Schülerinnen und Schülern bewältigt werden und sich auch als längere Schreibaufträge eignen. Diese Textsorten werden zukünftig auch in Schreibaufträgen mit einem Umfang von 400 Wörtern zum Einsatz kommen. Der Arbeitsumfang des Aufgabenbereichs *Schreibkompetenz* von 650 Wörtern ändert sich dabei nicht.

Die definierte Textlänge ist primär vom inhaltlichen Umfang des Schreibauftrags abhängig, und nicht von der Textsorte selbst. Alle Aufgaben, die bei der standardisierten schriftlichen Reifeprüfung zum Einsatz kommen, werden an Schülerinnen und Schülern feldgetestet, um zu evaluieren, ob der verlangte Arbeitsumfang für jede einzelne Prüfungsaufgabe angemessen ist.